

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Produktname : Sure-Seal Pourable Sealer - Part B  
Produktcode : 302090

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Katalysator für die wasserdichtes Dichtungsmittel  
Ausschließlich für industrielle Verwendung

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Carlisle Syntec Europe B.V.  
Bloemendalerweg 25  
1382 KB Weesp  
Niederlande

#### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +44 1865 407 333 - Englisch sprechende (24 Stunden, 7 Tage)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 4 (Inhalation) H332  
Skin Irrit. 2 H315  
Eye Irrit. 2 H319  
Resp. Sens. 1 H334  
Skin Sens. 1 H317  
Carc. 2 H351  
STOT SE 3 H335  
STOT RE 2 H373  
Aquatic Acute 1 H400  
Aquatic Chronic 1 H410

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

##### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG [DSD] bzw. 1999/45/EG [DPD]

Karz.Kat.3; R40  
Xn; R20  
Xn; R48/20  
R42  
Xi; R36/37/38  
R43  
N; R50/53

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

##### Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

GHS08

GHS09

# Sure-Seal Pourable Sealer - Part B

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Signalwort (CLP)	: Gefahr
Gefährliche Inhaltsstoffe	: Diphenylmethane diisocyanate
Gefahrenhinweise (CLP)	: H315 - Verursacht Hautreizungen H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen H319 - Verursacht schwere Augenreizung H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen H335 - Kann die Atemwege reizen H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen H373 - Kann die Organe schädigen (Atemungssystem) bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen) H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
Sicherheitshinweise (CLP)	: P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen P304+P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen P308+P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen P501 - Inhalt/Behälter autorisierter Abfallsammelstelle zuführen

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG
Diphenylmethane diisocyanate	(CAS-Nr) 26447-40-5 (EG-Nr.) 247-714-0 (EG Index-Nr.) 615-005-00-9	30 - 60	Karz.Kat.3; R40 Xn; R20 Xn; R48/20 Xi; R36/37/38 R42 R43
Terphenyl, hydrogenated	(CAS-Nr) 61788-32-7	30 - 60	R53
Diphenylmethane-4,4'-di-isocyanate	(CAS-Nr) 101-68-8 (EG-Nr.) 202-966-0 (EG Index-Nr.) 615-005-00-9	20 - 50	Karz.Kat.3; R40 Xn; R20 Xn; R48/20 Xi; R36/37/38 R42 R43
Terphenyl	(CAS-Nr) 26140-60-3 (EG-Nr.) 247-477-3	1 - 5	N; R50/53
Triethylphosphat	(CAS-Nr) 78-40-0 (EG-Nr.) 201-114-5 (EG Index-Nr.) 015-013-00-7	0.5 - 1.5	Xn; R22

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Diphenylmethane diisocyanate	(CAS-Nr) 26447-40-5 (EG-Nr.) 247-714-0 (EG Index-Nr.) 615-005-00-9	30 - 60	Carc. 2, H351 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 STOT RE 2, H373 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Resp. Sens. 1, H334 Skin Sens. 1, H317
Terphenyl, hydrogenated	(CAS-Nr) 61788-32-7	30 - 60	Aquatic Chronic 4, H413
Diphenylmethane-4,4'-di-isocyanate	(CAS-Nr) 101-68-8 (EG-Nr.) 202-966-0 (EG Index-Nr.) 615-005-00-9	20 - 50	Carc. 2, H351 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 STOT RE 2, H373 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Resp. Sens. 1, H334 Skin Sens. 1, H317

# Sure-Seal Pourable Sealer - Part B

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Terphenyl	(CAS-Nr) 26140-60-3 (EG-Nr.) 247-477-3	1 - 5	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Triethylphosphat	(CAS-Nr) 78-40-0 (EG-Nr.) 201-114-5 (EG Index-Nr.) 015-013-00-7	0.5 - 1.5	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Irrit. 2, H319

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wenn Symptome auftreten, ärztlichen Rat einholen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Verunreinigte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Haut mit viel Wasser spülen oder duschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Stellen Sie sicher, dass die gefaltete Haut der Augenlider gründlich mit Wasser gespült wird. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Geben Sie der Person 100-200 ml Wasser zu trinken. Einer bewusstlosen Person nichts in den Mund einflößen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden nach Einatmen : Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Einatmen von Dämpfen kann eine Reizung der Atemwege verursachen.
- Symptome/Schäden nach Hautkontakt : Verursacht Hautreizungen. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen.
- Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Verursacht starke Augenreizung.
- Symptome/Schäden nach Verschlucken : Verschlucken kann zu einer Reizung des Magen-Darm-Traktes führen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.
- Ungeeignete Löschmittel : Keinen Wasservollstrahl verwenden. Wasser kann wirkungslos sein.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Nicht entzündlich.
- Explosionsgefahr : Behälter können brechen, wenn sie erhitzt werden.
- Reaktivität im Brandfall : Reagiert bei Kontakt mit Wasser durch Freisetzung von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).
- Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Feuer kann reizende, ätzende bzw. toxische Gase erzeugen. Isocyanate. Stickoxide. Cyanwasserstoff. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter Wasserschlauchstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.
- Schutz bei der Brandbekämpfung : Feuerwehrleute sollten vollständige Schutzkleidung tragen, einschließlich umluftunabhängige Atemschutzgeräte.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren. Angemessene Lüftung sicherstellen.

##### 6.1.2. Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Geeignete Schutzkleidung und Augen- oder Gesichtsschutz tragen.
- Notfallmaßnahmen : Für angemessene Lüftung sorgen. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Behörden informieren, wenn große Mengen des Produkts in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangen.

# Sure-Seal Pourable Sealer - Part B

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit Erde, Sand oder anderen, nicht brennbaren Materialien absorbieren, danach zur späteren Entsorgung in einen Behälter übertragen. In oben offene Behälter an einem gut belüfteten Ort transferieren und mit 10%iger Mischung aus Ammoniumhydroxid 48 Stunden lang in Wasser neutralisieren, so dass das Kohlendioxid entweichen kann.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen. ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Handhabung unter Beachtung guter Arbeitshygiene und Arbeitsschutzpraxis. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Unter Verschluss aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Vor Gefrieren schützen.

Unverträgliche Materialien : Alcohols. Amine. Säuren. Alkalien. Metallverbindungen. Oberflächenaktive Mittel.

Lagertemperatur : > 5 °C

### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Katalysator für die wasserdichtes Dichtungsmittel. Ausschließlich für industrielle Verwendung.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Diphenylmethane-4,4'-di-isocyanate (101-68-8)		
Deutschland	Lokale Bezeichnung	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m <sup>3</sup> )	0.05 mg/m <sup>3</sup>
Deutschland	Anmerkung (TRGS 900)	DFG,11,12,Sa,Y

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung : Unnötige Exposition vermeiden.

Handschutz : Tragen Sie Chemikalienschutzhandschuhe. Norm EN 374 - Schutzhandschuhe gegen Chemikalien. Bei Anzeichen von Zersetzung oder Zerfall müssen die Handschuhe ausgezogen und ersetzt werden.

Augenschutz : Schutzbrille oder Gesichtsschutz. Norm EN 166 - Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz : langärmelige Arbeitskleidung. Gummistiefel.

Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen.

Schutz gegen thermische Gefahren : Tragen Sie hitzebeständige Handschuhe und Bekleidung, wenn das Produkt erhitzt wird.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sonstige Angaben : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Beim Umgang gute Arbeitshygiene und Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssigkeit

Aussehen : Ölig.

Farbe : Gelb.

Geruch : Leicht.

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : Keine Daten verfügbar

Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt : > 0 °C

Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt : > 314 - 342 °C

# Sure-Seal Pourable Sealer - Part B

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Flammpunkt	: > 177 °C
Selbstentzündungstemperatur	: 374 °C
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar
Dampfdruck	: 0.001 mm Hg (40°C)
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: 1.09 - 1.14 (Wasser = 1)
Löslichkeit	: Reagiert mit Wasser.
Log Pow	: Keine Daten verfügbar
Log Kow	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Nicht explosionsgefährlich.
Brandfördernde Eigenschaften	: Nicht zutreffend.
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

VOC-Gehalt : < 10 g/l

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert bei Kontakt mit Wasser durch Freisetzung von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert bei Kontakt mit Wasser durch Freisetzung von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Vermeiden Sie längeres Erhitzen über 160°C oder Lagerung unter 5°C.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Alkohole. Amine. Säuren. Alkalien. Metallverbindungen. Oberflächenaktive Mittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Reagiert bei Kontakt mit Wasser durch Freisetzung von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Feuer kann reizende, ätzende bzw. toxische Gase erzeugen. Isocyanate. Cyanwasserstoff. Stickoxide. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Diphenylmethane diisocyanate (26447-40-5)	
LD50 oral Ratte	> 7400 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 6200 mg/kg
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	0.369 mg/l/4 Stdn

Terphenyl, hydrogenated (61788-32-7)	
LD50 oral Ratte	> 10000 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	> 0.47 mg/l/4 Stdn

Terphenyl (26140-60-3)	
LD50 oral Ratte	2604 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	> 3.8 mg/l/4 Stdn

Diphenylmethane-4,4'-diisocyanate (101-68-8)	
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	368 mg/l/4 Stdn

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

# Sure-Seal Pourable Sealer - Part B

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Keimzellmutagenität	: Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Karzinogenität	: Kann vermutlich Krebs erzeugen.
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Kann die Atemwege reizen. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Kann die Organe schädigen (Atmungssystem) bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome	: Verursacht Hautreizungen. Allergischer Hautausschlag. Verursacht schwere Augenreizung. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Einatmen von Dämpfen kann eine Reizung der Atemwege verursachen. Verschlucken kann zu einer Reizung des Magen-Darm-Traktes führen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Ökologie - Wasser : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Terphenyl, hydrogenated (61788-32-7)	
LC50	> 0.53 mg/l (96 Stunden, statische Prüfung, Pimephales promelas)
LC50	> 0.53 mg/l (96 Stunden, statische Prüfung, Lepomis macrochirus)
LC50	> 0.53 mg/l (96 Stunden, statische Prüfung, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
EC50	> 0.53 mg/l (96 Stunden, Pseudokirchnerella subcapitata)
EC50	0.011 mg/l (48 Stunden, Daphnia magna)

Terphenyl (26140-60-3)	
LC50	mg/l (Stunden, statische Prüfung, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
EC50	mg/l (Stunden, statische Prüfung, Daphnia magna)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Sure-Seal Pourable Sealer - Part B	
Ökologie - Boden	Mit Wasser reagierend.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Sure-Seal Pourable Sealer - Part B	
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

: Freisetzung in die Umwelt vermeiden

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung	: Dieses Produkt und seinen Behälter der Sondermülldeponie zuführen.
Empfehlungen für die Abfallentsorgung	: Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.
Zusätzliche Hinweise	: Vorsichtig mit leeren Behältern umgehen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

### 14.1. UN-Nummer

UN-Nr. (ADR)	: 3082
UN-Nr. (IATA)	: 3082
UN-Nr. (IMDG)	: 3082

# Sure-Seal Pourable Sealer - Part B

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR/RID)	: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA)	: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG)	: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
	:
Beschreibung der Transportdokumente (ADR)	: UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT ; Terphenyl(26140-60-3)), 9, III

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse (ADR/RID)	: 9
Klasse (IATA)	: 9
Klasse (IMDG)	: 9
Gefahrzettel (ADR/RID)	: 9



Gefahrzettel (IATA)	: 9
---------------------	-----



Gefahrzettel (IMDG)	: 9
---------------------	-----



### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR/RID)	: III
Verpackungsgruppe (IATA)	: III
Verpackungsgruppe (IMDG)	: III

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich	:
Meeresschadstoff	:



Sonstige Angaben	: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.
------------------	---

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Spezielle Transportmaßnahmen	: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
------------------------------	--

#### 14.6.1. Landtransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 14.6.2. Seeschifftransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 14.6.3. Lufttransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Folgende Verwendungsbeschränkungen (Annex XVII) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind anwendbar:

3.b. Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10	Sure-Seal Pourable Sealer - Part B
--	------------------------------------

# Sure-Seal Pourable Sealer - Part B

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

3.c. Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen:  
Gefahrenklasse 4.1

Sure-Seal Pourable Sealer - Part B

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

VOC-Gehalt : < 10 g/l

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sonstige Angaben : Keine.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 4	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 4
Carc. 2	Karzinogenität, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2
Resp. Sens. 1	Sensibilisierung — Atemwege, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung — Haut, Kategorie 1
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H315	Verursacht Hautreizungen
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen
H335	Kann die Atemwege reizen
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung
R42	Sensibilisierung durch Einatmen möglich
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
N	Umweltgefährlich
Xi	Reizend
Xn	Gesundheitsschädlich

NCEC SDS EU (REACH ANNEX II)



# Sure-Seal Pourable Sealer - Part B

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

---

*Die hierin enthaltenen Informationen basieren auf Daten und Informationen, die uns zugänglich sind, und entsprechen unserem besten fachlichen Urteil. Dieses Produkt kann teilweise mit Komponenten, die von anderen Unternehmen gekauft wurden, hergestellt werden. In vielen Fällen - insbesondere wenn Materialien, die verwendet werden, dem Besitz- oder Geschäftsgeheimnis unterliegen - muss sich das CCWI-Unternehmen auf die Gefährdungsbeurteilung dieser Komponenten verlassen, die vom Hersteller oder Importeur dieses Produktes eingereicht wurde. Es wird keine Garantie für die Marktgängigkeit, Eignung für jedwede Verwendung, oder irgendeine andere Garantie ausgedrückt oder impliziert hinsichtlich der Richtigkeit solcher Daten oder Informationen. Die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung davon ergeben, oder die Tatsache, dass egal welcher Gebrauch kein Patent verletzt - da die hierin enthaltene Information unter Bedingungen des Gebrauchs angewendet wird, die außerhalb unserer Kontrolle liegen und mit denen wir vielleicht nicht vertraut sind, übernehmen wir keine Verantwortung für die Ergebnisse einer solchen Anwendung. Diese Informationen werden unter der Bedingung geliefert, dass die Person, die diese erhält, ihre eigene Entscheidung über die Eignung des Materials für ihre spezifische Verwendung trifft.*